

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Jahre 5. X. werden des Domkapitels Handlungen nach dem Tode des B. Johannes durch B. Georg von Passau ratifizirt und dabei des Heinrich von Volkenstorf als lebenden gedacht. (M. B. a. a. O. 390.) Eine Quittung über eine Abschlagszahlung von 28 Pfd. dl. betreff des von Seite des Klosters St. Florian schuldigen *Subsidium charitativum* vom 14. Jänner 1390 nennt seinen Namen zum letztenmale.

1408, 10. III. siegelt eine Erbschaftsquittung über den *Zitmayrhof* und die *Peterhub* dabei im Mos und ein Haus in der Hopfenstrasse her Peter verweser der techantey und Pfarrkirchen ze Ens mit dem Dechantei-Insigel.

1415 nannten wir bereits oben Vltreich den Dechant und Pfarrer zu Ens, der jedoch 1424, 13. III. schon als verstorben erwähnt wird. Er muss mit Recht als ein eifriger Beförderer der Schule und Kirche betrachtet werden.

1427 erscheint als Siegler eines Reverses über das zum mittlern Altar U. L. Frauenkirche am Anger gestiftete Kaplanhaus Petrein der Kramer Dechant und Pfarrer zu Ens.

1434 wurde Hanns Mader als Pfarrer bereits oben genannt; 1444, 18. II. findet sich Joannes Branpacher, *canon. eccl. Patav. et plebanus in Anaso*.

1451, 23. VIII. wird *Mag. Burkardus decret. licent decan. Pat. et eccl. Anosensis (!) plebanus* genannt, über dessen Klage der Richter Johannes Kellner und der Rath der Stadt Ens durch den Hubmeister im königlichen Auftrage bezüglich der Zehnten in der Scheiben bei Maria am Anger am Freitag nach Egidi nach Wien zur Verantwortung berufen wurden. Bereits 1450, 26. IV. hatte sich Kg. Friedrich an den Bischof zu Passau gewendet, und sein Ansinnen wiederholt, dass selber dem Pfarrer Burkard befehlen solle, wegen dieses Zehnts, worüber schon Kg. Albrecht sel. einen Schiedspruch erlassen hätte, den Richter und Rath „mit dem sacrament vnd andern pherrlichen Rechten nicht ze phrengen“; gleichwohl beschwere er die Bürger „mit verzeichnuss solhs sacraments.“ Er solle geheissen werden, seinem Vikar zu Ens die entsprechende Wei-